

Stadt Tangermünde
Hauptausschuss

**Niederschrift über den Öffentlichen Teil die Sitzung des Hauptausschusses am
10.02.2016**

Ort und Zeit der Sitzung: Stadtverwaltung Tangermünde, Lange Straße 61, Sitzungsraum 22

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:14 Uhr

Namen der Teilnehmer:

Vorsitzende/r

Pyrdok, Jürgen

Mitglieder

Bünning, Dora

Curdts, Hermann

Malycha, Björn

Melzer, Dieter

Rettig, Günter

Siegmund, Michael

- Häusler, Reinhild

Mitglied mit beratender Stimme

Rethfeldt, Jürgen

Abwesend:

Mitglieder

Staudt, Thomas

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil
- TOP 1 Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der
Sitzungsniederschrift vom 13.01.2016
- TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten
Beschlüsse des Hauptausschusses
- TOP 5 Vorbereitung Beschlussfassung Haushalt 2016
- TOP 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
und die Ausführung gefasster Beschlüsse
- TOP 7 Anfragen der Stadträte
- TOP 8 Einwohnerfragestunde

öffentlicher Teil

Beschluss:

Abstimmung:

TOP 1 Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Anschließend stellt er die Anwesenheit, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Beschluss:

Abstimmung:

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Hauptausschusses sowie den übrigen Stadträten und Ortsbürgermeistern mit Einladung vom 10.02.2016 zugestellt.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Sitzungsniederschrift vom 13.01.2016 erst vor der Sitzung an die Mitglieder übergeben wurde. Er empfiehlt, diese nicht auf der heutigen Sitzung, sondern auf der nächsten Sitzung zu bestätigen.

Dem wird nicht widersprochen.

Des Weiteren informiert er, dass die unter TOP 12 vorgesehene Behandlung der BV 326-16 (Vergabe von Bauleistungen: Sanierung Neue Straße 2. Bauabschnitt zwischen Notpforte und Töpferstraße) vorerst zurückgestellt wird. Vonseiten eines Bieters wurde eine Vergabenachprüfung beantragt.

Es gibt keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung. Der Bürgermeister stellt die folgende Tagesordnung zur Abstimmung:

- | | | |
|--------|--|-----------|
| TOP 3 | Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses vom 13.01.2016 | |
| TOP 4 | Vorbereitung Beschlussfassung Haushalt 2016 | BV 329-16 |
| TOP 5 | Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und die Ausführung gefasster Beschlüsse | |
| TOP 6 | Anfragen der Stadträte | |
| TOP 7 | Einwohnerfragestunde
<i>nicht öffentlicher Teil</i> | |
| TOP 8 | Personalangelegenheiten | |
| TOP 9 | Vergabe von Bauleistungen: Sanierung Schlossfreiheit bis Klinik - Gehweg und Grünanlage | BV 325-16 |
| TOP 10 | Ankauf von Teilflächen der Flurstücke 171/2 und 171/3 der Flur 5 | BV 328-16 |
| TOP 11 | Bildung eines Netzbeirates | |
| TOP 12 | Inschrift Erinnerungstafel | |
| TOP 13 | Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und die Ausführung gefasster Beschlüsse | |

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Vorsitzende fragt an, ob vonseiten der Stadträte zu einem der Tagesordnungspunkte ein Mitwirkungsverbot besteht. Er bittet, dies zu gegebener Zeit zur Kenntnis zu geben.

Beschluss:
Abstimmung:

TOP 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 13.01.2016

Der Bürgermeister gibt die in nicht öffentlicher Sitzung abschließend gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses vom 13.01.2016 bekannt.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 13.01.2016 abschließend die Planungsleistungen für die Neugestaltung des Schulhofes der Comeniusgrundschule an das Ing.-Büro Jakob, Tangermünde, vergeben.

Beschluss:
Abstimmung:

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses

Amtsleiter Dr. Peters stellt zusammenfassend die Ergebnisse der Haushaltsdiskussion dar und erläutert die Beschlussvorlage. Er geht hierbei insbesondere auf einige wesentliche Korrekturen des Datenmaterials und die Anträge der Fraktionen, der Ortschaftsräte und der Ausschüsse ein.

Stadtrat Malycha bedankt sich bei den Fraktionen für die gute konstruktive Zusammenarbeit während der Haushaltsberatungen. Anschließend weist er darauf hin, dass in der Planung im Bereich der laufenden Verwaltungsaufgaben ein Defizit von ca. 35.000 Euro und im Bereich der Investitionen ein Defizit von ca. 900.000 Euro besteht. Er fragt an, wie dieses finanziell ausgeglichen werden soll.

Amtsleiter Dr. Peters erklärt, dass zum Ausgleich des Defizits im Bereich der laufenden Verwaltungsaufgaben noch vorhandene liquide Mittel genutzt werden. Das Defizit im investiven Bereich soll entweder durch noch vorhandene liquide Mittel oder durch Aufnahme eines Kredites ausgeglichen werden. In diesem Zusammenhang erläutert er die Kreditarten, die für die Stadt in Betracht kommen würden. Er weist darauf hin, dass die Entscheidung über eine Kreditaufnahme abschließend durch den Stadtrat getroffen und durch die Kommunalaufsicht genehmigt werden muss.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Hauptausschuss abschließend entscheidet und stellt die BV 329-16 zur Abstimmung.

„Der Hauptausschuss beauftragt den Bürgermeister, auf der Grundlage des in der Stadtratssitzung am 16.12.2015 eingebrachten Datenmaterials und unter Einbeziehung der in der Anlage aufgelisteten Vorschläge den Haushalt 2016 zu erarbeiten und ihn inklusive aller vorgeschriebenen Anlagen den Stadträten zur Beschlussfassung für die Sitzung am 24.02.2016 zu übergeben.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

Der Bürgermeister stellt fest, dass die BV 329-16 angenommen ist.

Beschluss:
Abstimmung:

TOP 5 Vorbereitung Beschlussfassung Haushalt 2016

BV 329-16

Amtsleiter Dr. Peters stellt zusammenfassend die Ergebnisse der Haushaltsdiskussion dar und erläutert die Beschlussvorlage. Er geht hierbei insbesondere auf einige wesentliche Korrekturen des Datenmaterials und die Anträge der Fraktionen, der Ortschaftsräte und der Ausschüsse ein.

Stadtrat Malycha bedankt sich bei den Fraktionen für die gute konstruktive Zusammenarbeit während der Haushaltsberatungen. Anschließend weist er darauf hin, dass in der Planung im Bereich der laufenden Verwaltungsaufgaben ein Defizit von ca. 35.000 Euro und im Bereich der Investitionen ein Defizit von ca. 900.000 Euro besteht. Er fragt an, wie dieses finanziell ausgeglichen werden soll.

Amtsleiter Dr. Peters erklärt, dass zum Ausgleich des Defizits im Bereich der laufenden Verwaltungsaufgaben noch vorhandene liquide Mittel genutzt werden. Das Defizit im investiven Bereich soll entweder durch noch vorhandene liquide Mittel oder durch Aufnahme eines Kredites ausgeglichen werden. In diesem Zusammenhang erläutert er die Kreditarten, die für die Stadt in Betracht kommen würden. Er weist darauf hin, dass die Entscheidung über eine Kreditaufnahme abschließend durch den Stadtrat getroffen und durch die Kommunalaufsicht genehmigt werden muss.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Hauptausschuss abschließend entscheidet und stellt die BV 329-16 zur Abstimmung.

„Der Hauptausschuss beauftragt den Bürgermeister, auf der Grundlage des in der Stadtratssitzung am 16.12.2015 eingebrachten Datenmaterials und unter Einbeziehung der in der Anlage aufgelisteten Vorschläge den Haushalt 2016 zu erarbeiten und ihn inklusive aller vorgeschriebenen Anlagen den Stadträten zur Beschlussfassung für die Sitzung am 24.02.2016 zu übergeben.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

Der Bürgermeister stellt fest, dass die BV 329-16 angenommen ist.

Der Hauptausschuss beauftragt den Bürgermeister, auf der Grundlage des in der Stadtratssitzung am 16.12.2015 eingebrachten Datenmaterials und unter Einbeziehung der in der Anlage aufgelisteten Vorschläge den Haushalt 2016 zu erarbeiten und ihn inklusive aller vorgeschriebenen Anlagen den Stadträten zur Beschlussfassung für die Sitzung am 24.02.2016 zu übergeben.

Beschluss: einstimmig beschlossen
Abstimmung: Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und die Ausführung gefasster Beschlüsse

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Wiederaufbau des „NABU Beobachtungsturmes“

Der Entwurf einer Vereinbarung mit dem NABU wird noch bearbeitet.

Hafenverschlammung

Es liegt kein neuer Kenntnisstand vor.

Breitbandausbau

Am 03.02.2016 hat hierzu eine Beratung mit dem Zweckverband und der DNS-Net beim Landkreis stattgefunden. Die Termine für die Informationsveranstaltungen in allen Ortschaften, außer für Storkau (Elbe) und Billberge, werden derzeit abgestimmt.

Schaffung weiterer Kinderbetreuungsplätze

Die Verwaltung hat den zusätzlichen Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen beim Jugendamt des Landkreises gemeldet und einen Antrag auf Erweiterung des Bedarfs- und Entwicklungsplans gestellt. Eine abschließende Entscheidung gibt es dazu noch nicht.

Des Weiteren hat die Verwaltung darum gebeten, die Kostenbeiträge, die von der Stadt erhoben werden, zu bestätigen.

Zur Schaffung zusätzlicher Kinderbetreuungsplätze sucht die Stadt weiterhin nach einem geeigneten Grundstück oder Gebäude.

Erhalt der Bahnstrecke Tangermünde – Stendal

Es liegt kein neuer Kenntnisstand vor. Das Gespräch mit dem Geschäftsführer der NASA GmbH ist am 08.03.2016 in Magdeburg vorgesehen.

Lärmbelästigung der Anwohner der Langen Fischerstraße

Am 11.02.2016, ab 19:30 Uhr, wird hierzu im Sitzungssaal eine Informationsveranstaltung mit den Anwohnern, Mitarbeitern des Ordnungsamtes, der Polizei, der Streetworkerin des ShalomHauses e. V. und einigen Jugendlichen stattfinden. Er lädt dazu alle Anwesenden ein.

Erschließung der Theodor-Fontane-Straße

Die Erschließung ist Bestandteil des Haushaltes 2016. Die entsprechenden Vergabebeschlüsse für die Planung sind im Monat März 2016 vorgesehen.

Flüchtlingssituation

Die Verwaltung wurde auf Nachfrage informiert, dass ein privater Vermieter mit dem Landkreis Mietverträge über 10 Wohneinheiten in der Luisenstraße abgeschlossen hat. Wann diese Wohneinheiten bezogen werden, ist noch nicht bekannt. Die zwei Familien, die in der Rosa-Luxemburg-Straße gewohnt haben, sind verzogen. Seit dem 23.02.2016 wurden wiederum zwei Familien aus Syrien in den Wohnungen untergebracht. In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister, dass ein Bürgerdialog zum Thema „Flüchtlinge“ vorbereitet wird.

Demonstration der Bürgerbewegung Altmark

Bei der Stadt wurde für den 14.02.2016 eine Demonstration der Bürgerbewegung Altmark angemeldet. Als Reaktion auf die angemeldete Demonstration wird es ebenfalls am 14.02.2016, um 16:00 Uhr, in der Katholischen Kirche eine Andacht mit anschließendem Spaziergang zur St. Stephanskirche geben.

Beschluss:
Abstimmung:

TOP 7 Anfragen der Stadträte

Stadträtin Häusler fragt an, ob für die Errichtung einer Kindertagesstätte nur Flächen oder Gebäude in der Kernstadt Tangermünde oder auch in den Ortsteilen in Betracht kommen.

Der Bürgermeister erklärt, dass ein Grundstück in der Kernstadt Tangermünde aufgrund der Erreichbarkeit günstiger wäre. Sollte ein geeignetes Grundstück in einem Ortsteil gefunden werden, wäre auch dort die Errichtung einer Kita möglich.

Beschluss:
Abstimmung:

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Rudolf Opitz, wohnhaft in Tangermünde, Schloßfreiheit 4, verweist auf die geplanten Straßenbaumaßnahmen im Bereich der Schloßfreiheit und regt an, das anfallende Regenwasser, das bei extremen Starkregenereignissen aus dem Kanal heraustritt, durch zusätzliche Einläufe in den Burggraben einzuleiten.

Herr Lemke führt dazu aus, dass bereits Untersuchungen der Versickerungsfähigkeit des Bodens im Burggraben durchgeführt wurden. Im Ergebnis dessen mussten diese Überlegungen verworfen werden. Das Erdreich im Burggraben ist nicht in der Lage, die anfallenden Wassermengen aufzunehmen.

Daraufhin bittet Herr Dr. Opitz, dass im Rahmen der Sanierung des Kanalsystems im Kreuzungsbereich verschraubbare Schachtabdeckungen verbaut werden.

Der Bürgermeister nimmt den Hinweis entgegen und wird diesen an den Leiter der Stadtwerke weiterleiten.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Der Bürgermeister schließt die Einwohnerfragestunde und den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:40 Uhr. Er führt die Sitzung nahtlos unter Ausschluss der Öffentlichkeit weiter.

Beschluss:
Abstimmung:

Bestätigt:

Jürgen Pyrdok
Vorsitzende/r des Hauptausschusses

Für die Niederschrift:

Anja Gast
Protokollführer